

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

255 (18.9.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 255. (Zweites Blatt) Donnerstag den 18. September

1873.

Blumenfohl-Versteigerung.

Heute, den 18. September, Vormittags 10 Uhr, wird in der Seilguthalle hier eine Partie Blumenfohl versteigert.
Großh. Eilgutexpedition.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Kreuzstraße 6 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Langestraße 19 ist eine Wohnung im zweiten Stock mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, bestehend in 4-6 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, Mansarde, Waschkammer, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* 4.1. Langestraße 229 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Marienstraße 30 ist der zweite und dritte Stock von je 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und Antheil an der Waschküche, mit Wasser-, Gasleitung und Glasabschluß, bis 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 14 im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei schön möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen sogleich Kronenstraße 27 zwei Stiegen hoch billig zu vermieten.

* Jähringerstraße 67 ist ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 2.1. Durlacherthorstraße 73 wird im 3. Stock ein sehr schönes, auf die Straße gehendes Zimmer, einfach möbliert oder unmöbliert, sogleich vermietet.

* Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten: Zirkel 20 im Hinterhaus ebener Erde.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist bis 1. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen wird auch eine Speicherkammer dazu gegeben: Jähringerstraße 24 im zweiten Stock.

* 2.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Ecke der Marien- und Schützenstraße 16 im 2. Stock.

* 2.1. Rüppurrer Chaussee 12a, in der Nähe des Bahnhofs, ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ein gut möblirter Salon nebst Schlafzimmer sind an einen oder auch zwei solide Herren sogleich zu vermieten: Steinstraße 11 zwei Treppen hoch.

* 3.1. Zwei schön möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, Bohn- und Schlafzimmer, sind an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 197 im Laden rechts.

2.1. Langestraße 131 sind zwei ineinandergehende, hübsch möblierte Zimmer mit Kost an zwei solide Herren auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

* Ein möbliertes Zimmer, zunächst der Infanteriekaserne, ist sogleich oder bis 1. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 138 im Laden.

Mitbewohnerin-Gesuch.

* Es wird ein Mädchen als Mitbewohnerin gesucht. Näheres Kronenstraße 3 im 2. Stock.

Unerbieten.

* Zwei Herren, die eine hiesige Lehranstalt besuchen wollen, können auf 1. Oktober in volle Pension bei guter Kost aufgenommen werden: Langestraße 117 im dritten Stock.

Zimmergesuche.

* Für ein Ehepaar wird ein gut möbliertes Zimmer mit Schlafkabinett (oder zwei Zimmer) parterre in Mitte der Stadt gesucht. Offerten erbittet man unter Chiffre F. J. S. poste restante.

* Zwei anständige Frauenzimmer suchen 2 unmöblierte Zimmer mit Küche oder Kammer auf 23. Oktober. Zu erfragen Erbprinzenstraße 31 im Erdladen (Waschgeschäft).

* Es werden sogleich oder zum 1. Oktober zwei gut möblierte Zimmer, nach vorn heraus, jedes mit besonderem Eingang, zu mieten gesucht. Adressen beliebe man Jähringerstraße 17 eine Stiege hoch gefälligst abgeben zu wollen.

Kneiplokal-Gesuch.

* Ein Kneiplokal wird zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre A. X. poste restante erbeten.

Dienst-Anträge.

* Auf kommendes Ziel wird ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, gesucht und kann sogleich eintreten: Ritterstraße 2 im Hinterhaus.

3.1. Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf kommendes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 23 im Laden.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Kriegsstraße 49.

* Ein solides Mädchen, welches das Servieren versteht, findet bis Ziel eine Stelle: Wilhelmstraße 14.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, findet sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 49 im zweiten Stock.

* Ein solides, fleißiges, reinliches Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, wird für eine stille Herrschaft auf's kommende Ziel gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstraße 1 im zweiten Stock Nachmittags zwischen 2 und 5 Uhr.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Amalienstraße 33 im zweiten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht und kochen kann, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine Stelle: Blumenstraße 6.

* Ein braves, solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und namentlich Kinder gewissenhaft besorgen kann, wird sogleich oder auf das Ziel in Dienst gesucht: Waldstraße 91 im zweiten Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht: Herrenstraße 20 A im Laden.

* Eine tüchtige Köchin, welche auch gewandt in der Hausarbeit ist, wird auf's Ziel gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf das Ziel eine Stelle. Ebendasselbst findet ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann und mit Kindern umzugehen versteht, sogleich oder auf's Ziel eine Stelle: Friedrichsplatz 2 im 2. Stock.

* Gesucht wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann: Bahnhofstraße 16, 2. Stock.

* Ein sittsames Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und den übrigen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen in der Viktoriastraße 15 parterre. Anfragesunden Nachmittags von 2-6 Uhr.

* 2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Hirschstraße 19 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Amalienstraße 23 im ersten Stock.

Auf kommendes Ziel findet ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Näheres Langstraße 48 im zweiten Stock Nachmittags zwischen 3 und 7 Uhr.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Fasanenstraße 2 im Laden.

* Ein Mädchen, welches in der Küche gut erfahren ist, findet auf Michaeli eine Stelle: Schloßplatz 6 im dritten Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf künftiges Ziel gesucht: Schloßplatz 14 im 2. Stock.

2.1. Ein gezeigtes, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, überhaupt alle Hausarbeiten gerne verrichtet, findet auf Michaeli eine Stelle: Karlsstraße 12 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Eine in jeder Kocherei sehr erfahrene Köchin sucht wegen Abreise der Herrschaft eine andere Stelle. Zu erfragen Durlachertorstraße 59 im Hinterhaus.

* Zwei Mädchen suchen Stellen, das eine als Haushälterin, Büffet- oder Ladenjungfer, das andere als Zimmermädchen oder zu größeren Kindern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und noch nie hier in Dienst war, sucht eine Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Kronenstraße 56.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen vom Lande, welches gut bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Nowack-Anlage 3 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und waschen kann und sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle bei einer kinderlosen Familie. Zu erfragen Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 3 im 3. Stock im Hinterhaus.

* Ein Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen in einem Hotel oder als Kellermädchen in einer Weinwirtschaft. Zu erfragen im Weissen Bären.

Kapital auszuleihen.

(1186) Aus Auftrag habe ich 3000 bis 4000 fl. als erste Hypothek auf Grundstücke auszuleihen. Darauf Respektirende wollen sich wenden an

2.1. W. Gutekunst, Zähringerstraße 98.

Nebenverdienst.

2.1. Eine einträgliche, bequeme Nebenbeschäftigung wird nachgewiesen, kaufmännische Kenntnisse sind nicht erforderlich. Beamte und Gewerbetreibende, welche viel mit dem Publikum verkehren, belieben ihre genaue Adresse mit Angabe des Standes verschlossen unter K. 111 poste restante Karlsruhe zu hinterlegen.

Gasinstallateure

finden bei guter Bezahlung sogleich dauernde Beschäftigung bei

S. Seidenreich, Ritterstraße 6.

Diener-Gesuch.

(1185) Für eine sehr gute Herrschaftsstelle suche ich zum sofortigen Eintritt oder für später einen durchaus zuverlässigen, gut empfohlenen Diener; derselbe muß beim Militär gedient haben, gute Zeugnisse aufweisen und die vorkommenden Arbeiten versehen können. Anmeldungen unter Vorlage der Zeugnisse sind auf meinem Bureau — Zähringerstraße 98 — zu machen.

W. Gutekunst.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Mädchen, welche das Kleidermachen lernen wollen, können unentgeltlich sogleich eintreten: Zähringerstraße 41 im Hinterhaus.

Stellengesuche.

* Ein Frauenzimmer, welches allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Jungfer oder Zimmermädchen zum sofortigen Eintritt. Zu erfragen Zähringerstraße 8 im 3. Stock.

* Ein Bursche, welcher beim Militär gedient hat und längere Zeit bei Offizieren als Bursche war, sucht eine Stelle als Diener im Hause; derselbe sieht mehr auf gute Verpflegung als auf hohen Lohn. Gute Zeugnisse können vorgezeigt werden. Der Eintritt kann auf 1. Oktober oder auch später geschehen. Zu erfragen Waldstraße 17 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Neben den Dienstgeschäften werden Rechnungen aller Art gestellt, Rechtsuchenden Auskunft erteilt, sowie alle schriftliche Arbeiten correct und schön effektiert. Näheres Kronenstraße 3 im zweiten Stock.

* Eine tüchtige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch nimmt dieselbe Wäsche stückweise an. Näheres Hirschstraße 12 im Hinterhaus.

Laufpläze-Gesuch.

* Eine Wittve sucht Laufpläze. Zu erfragen Hirschstraße 12 im Hinterhaus.

Verwechelter Schirm.

* Dienstag den 16. September, Abends, ist im Café Bauer (Ludwigsplatz) ein schwarzer, inwendig bezeichneter Atlas-Schirm verwechselt worden. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung im genannten Café.

Stehengebliebener Schirm.

* Vor ungefähr 14 Tagen blieb in meinem Laden ein seidener Regenschirm stehen und kann denselben der rechtmäßige Eigentümer gegen Ersatz der Einrückungsgebühr in Empfang nehmen. Fried. Betsch.

Verlaufener Pinscherhund.

* Ein kleiner Pinscher, auf den Namen Schnauzer hörend, hat sich gestern verlaufen. Abzugeben im Gasthaus zum Pariser Hof, Durlachertorstraße 33. Vor Ankauf wird gewarnt.

Zugelauener Hund.

Eine Halbbogge (Männchen) ist zugelaufen und kann Langestraße 133 abgeholt werden.

Verkaufsanzeigen.

* Zwei Gänsefelle, der eine für drei, der andere für zwei Gänse sind billig zu verkaufen: Augartenstraße 7 H.

* Spitalstraße 26a, im Cigarrenladen, sind folgende Gegenstände billigst zu verkaufen: circa 400 Stück leere Cigarrenkistchen, 7 Schuustabakshäfen, 1 Waage mit Hornschalen, 1 Spiritusfanne mit Messingbahnen, 1 Theebüchse, 1 Parthie Fenster und 1 Schützenbüchse (Ordonanz) mit allem Zugehör.

Privat-Bekanntmachungen.

Zum

Einmachen der Früchte

empfehle ich:
ächten Burgunder Weinessig, Roselweinessig, Doppel-Essig und guten Fruchtessig.

Friedrich Herlan,
Langestraße 100.

Frisch eingetroffenen

Nürnberger Ochsenmaulsalat

empfehle
C. Däschner,
Großherzog. Hoflieferant.

Neuer Salzlaberdan,
frische englische Speckbückinge zum Rohessen,
frisch geräuch. Gangfische

eingetroffen bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Fromage de Brie,
Bondons de Neuchâtel,
Roquefort,
Münster-
Edamer,
Parmesan-
Emmenthaler und
grünen Kräuterkäs

empfehle
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Uhren jeder Art

werden prompt und billigst reparirt bei
H. Mandelbaum,

Uhrmacher,
Waldstraße 37,
im Hause des Hrn. Schuhfabrikanten Wacker.

Sperngläser

in reicher Auswahl empfehlen
F. Wolff & Sohn,
6.4. Hoflieferanten.

Reitbrillen

mit gesponnenen Federn (unzerbrechlich)
in Stahl und Gold empfiehlt
3.2. **Fr. Spelter.**

Spieltarten aller Sorten,
welche sich durch Glätte, Festigkeit und feine
Bilder auszeichnen, empfiehlt ergebenst
3.1. **C. B. Gehres,**
Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Negligé-Hauben

von den einfachsten bis zu den elegantesten
Mustern empfiehlt in großer Auswahl
3.3. **C. A. Kindler,**
Langestraße 177.

Morgenhauben

schon von 18 kr. an in neuer Auswahl
empfehlen
3.2. **A. Himmelheber,**
165 Langestraße.

Eine Auswahl wunderschöner
gestickter Jaconet-Streifen
und

gestickter Jaconet-Einsätze
haben wir durch besonders günstige Um-
stände für eine Schweizer Fabrik billig
zu verkaufen, sowie

**gestickte Kragen, Man-
schetten u. s. w.**
sächsischen Fabrikates zu auffallend bil-
ligen Preisen.

Geschwister Storz,
2.2. Putzgeschäft,
Karl-Friedrichstraße 6 parterre.

4.2. **Korsetten**
in neuester Façon und großer Auswahl
empfehlen
Theodor Dürr, Posamentier,
Herrenstraße 20 b.

1 Lyceumsstraße 1
Eis-Verkauf.
1 Lyceumsstraße 1.

2.1. Winter-Schuhe

sind in erster Sendung eingetroffen und
sind nun in schöner Auswahl vorrätig:
Filzschuhe mit Filzsohlen,
mit Ledersohlen für Her-
ren, Damen und Kinder,
Filzschuhe mit Ledersohlen in ver-
schiedener eleganter Ausstattung für
Damen, mit und ohne Absätzen,
Filzschuhe mit Doppelsohlen,
mit vollständigem Leder-
besatz,
Filzstiefel mit Ledersohlen für Da-
men und Kinder,
Filzstiefel mit Doppelsohlen für
Herren und Damen,
Comptoir-Filzstiefel für Herren,
Filzstiefel mit Gummizug,
mit Lacklederbesatz,
in feiner Ausgarnung
mit Absätzen.

Friedrich Wirth,
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

3.2. Expedition und Pfand- leib-Geschäft

von
W. A. Schneider, Langestraße 9,
gegenüber dem Zeughaus,
übernimmt Koffer, Kisten etc. in Expedition
und leistet auf Verlangen Geldvorschüsse darauf,
ebenso werden alle Arten Pfandgegenstände
angenommen.

Handschuhwascherei.

Glacé-, wasch- und dänischlederne
Handschuhe werden schön und geruchlos
gewaschen bei
Frau Müller, Langestraße 207,
Eingang Karlsstraße, zweiter Stock links.

Delifarbdendruckbilder u. Spiegel
mit einfachen und verzierten Rahmen, gegen
monatliche Zahlungen von 2 fl., sind zu haben:
Durlachertthorstraße 2, 2. Stock. 12.2.

W. Schäfer, zum Engel,
Kronenstraße 41,
empfiehlt:
neue holl. Säringe, Fett-Büdinge,
marinierte und Brat-Säringe in
frischer Sendung.

2.1. Augarten.

Meine Badanstalt wird
mit dem 1. Oktober geschlos-
sen, was ich den verehrlichen
Abonnenten hiermit höflichst
anzeige.
Karlsruhe, den 16. September 1873.
Willh. Meess.

Todesanzeige.
Verwandten, Freunden und Bekannten
geben wir die schmerzliche Nachricht von
dem so schnellen Tode unseres unvergeß-
lichen lieben Gatten, Vaters, Sohnes und
Schwagers **Anton Steinacker,** Werk-
führer, in einem Alter von 43 Jahren.
Um stille Theilnahme bitten im Na-
men der tieftrauernden Familie:
Lisette Steinacker, geb. Bez,
nebst 3 unmündigen Kindern.
Die Beerdigung findet Freitag Abend
5 Uhr statt.
Sollte Jemand bei der Ansage vergeß-
sen worden sein, so bitten wir, dieses in
Betracht zu nehmen.

Mühlburg. Todesanzeige und Dankagung.

Heute Nachmittag 4 Uhr starb nach län-
gerem Leiden unser guter Vater, Stadtdiener
Wilhelm Ludwig Kohler, im 59. Lebens-
jahre. Indem wir Freunden und Bekannten
diese Trauerkunde mittheilen, danken wir zu-
gleich Allen für die liebevolle Theilnahme, welche
sie dem Verstorbenen während seiner schmerz-
haften Krankheit erwiesen haben.
Die Beerdigung findet Donnerstag Abend
1/2 6 Uhr statt.

Mühlburg, den 16. September 1873.
Die Hinterbliebenen:
Katharine Kohler, geb. Schenkerpflug.
Katharine Gräber, geb. Kohler.
Mina Kohler.
Philippine Kohler.
Wilhelm Kohler.
Luise Kohler.

Dankagung.

Wir fühlen uns gedrungen für die vielen
Beweise herzlicher Theilnahme beim Tode
unseres lieben, guten Gatten, Vaters und
Schwiegevaters,
Herrn **Mehlwaagmeisters Peter Mees,**
unsern innigsten Dank auszusprechen.
Karlsruhe und Mez, 17. September 1873.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Namenlos.

* Donnerstag den 18. September 1873
Abend-Unterhaltung
in **Pfeiffer's Halle in Mühlburg.**
Wir laden unsere verehrl. Mitglieder zu
zahlreicher Theilnahme freundlichst ein.
Zusammenkunft am Mühlburgerthor.
Abmarsch mit Musik präcis 1/2 9 Uhr.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 18. Sept. III. Quart. 92.
Abonnementvorstellung. **Edmont.** Trauer-
spiel in 5 Akten von Göthe, mit Musik von
Beethoven. Anfang 6 Uhr.
Freitag den 19. Sept. Theater in Baden.
Maria und Magdalena. Schauspiel
in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang halb
7 Uhr.
Vormerkungen auf nummerierte oder
Logenplätze wollen gest. persönlich oder schrift-
lich unter Anlage einer Correspondenzkarte
bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht
werden.

Geschäfts=Eröffnung und Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich auf hiesigem Blaze ein Geschäft in den nachstehend verzeichneten Artikeln eröffnet habe und empfehle solches zur geneigten Berücksichtigung.

Glacé-
Handschuhe
für
Herren
und
Damen.

Adolf Ulrici,
Karlsruhe,
Langestraße 193.

Offiziers-
Reit- u. Fahr-
Handschuhe.

Modewaaren für Herren. Reise-Requisiten. — Wiener Lederwaaren.

3.1. Reitpeitschen, Spazierstöcke und Regenschirme.

2.1. Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung von Schnellwaagen neuer Construction, sowie zur Reparatur sämtlicher Waagen. Werkzeuge aller Art für Holz, Stein und Metall werden schnellstens gefertigt. Reparaturen von Maschinen, Pressen u. s. w. werden pünktlich besorgt von

Carl Lindel, Zeugschmied und Schlosser,
Durlachertorstraße 99.

Fußschuhe und Stiefel

für Damen, Herren und Kinder

empfehlen billigt

Louise Spies, Friedrichsplatz 8.

Eine Partie zurückgesetzter zu herabgesetzten Preisen.

Berein Colleg.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Sitzung. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

17. Sept. Friedrich Sturm von Freiburg, Schretner, mit Martha Hütterer von Glesheim.

Geburten:

- 14. Sept. Julius, Vater Theodor Hoff, Laster.
- 14. " Ludwig, Vater Ludwig Gräber, Fabrikarbeiter.
- 15. " Gustav, Vater David Grözingen, Kaufmann.
- 16. " Marie Katharine, Vater Andreas Allmendinger, Schlosser.
- 17. " Karoline Anna, Vater Karl Nieble, Schlosser.
- 17. " Ludwig Friedrich Julius, Vater Ludwig Lister, Metzgermeister.

Todesfälle:

17. Sept. Karoline Koch, alt 37 Jahre, Ehefrau des Bauführers Koch.

Mittheilungen

aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

Nr. 22 vom 15. September 1873.

Inhalt.

Bekanntmachungen und Verordnungen

des Ministeriums des Innern:
die Berufspflichten der Aerzte betreffend;
die Maßregeln gegen die Cholera betreffend;
des Finanzministeriums:
die Verpflegung der Rekruten, Reservisten und Landweh-
männer bei Einzulebungen betreffend.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

14. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 18 1/2	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 16	27" 10"	"	Regen
15. Sept.				
6 U. Morg.	+ 9	27" 7"	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 7"	"	"
6 " Abds.	+ 11	27" 6"	Süd	"

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Carlo, Kfm. v. Großsachsenheim. Schmidt, Kfm. v. Birsheim. Schröder, Direktor von Mannheim.

Deutscher Hof. Frau v. Hügel v. Stuttgart. Gottmann, Insp. v. Vörsch. Förder, Kaufm. v. Geln.

Englischer Hof. Gantier m. Frau v. Heidelberg. Hagenburg v. Saarbrücken. Baber, Kaufm. von Lahr. Müller, Fabr. v. Straßburg. Scholler, Priv. v. New York. Ubrach, Priv. v. Salsburg. Bergmeier, Priv. v. Bern. Levi, Kfm. v. Paris. Selovitch, Priv. a. England. Reuf, Kfm. v. Hamburg.

Gebirgen. Brown, Priv. v. Liverpool. Frau Dick m. Sohn v. Jülich. Köbele, Kfm. v. Lahr. Pausch, Ing. a. Heidelberg. John, Ing. v. Landsberg. Demirath, Kaufm. v. Silberfeld. Thomas, Priv. a. America. May v. Frankfurt.

Grüner Hof. v. Metan m. Fam. v. Godesberg. Parthe, Part. v. München. Jugler, Kfm. von Worms. Ketsch, Part. v. Gernsbach. Häuber, Part. v. Hornberg. Devons m. Fam. v. Geln. Weiffinger, Baunternehmer v. Cannstadt. Lebeaufe m. Fam. von Chaur de fouds. Derndorfer, Kfm. von Lachenburg. Guger m. Frau von Zürich. Gier, Kfm. v. Ulm.

Hotel Große. Neppenhagen, Kaufm. von Berlin. Steinig, Kfm. v. Herold. Schmiter u. Dieter, Fabr. v. Solothurn. Vogelbach, Fabr. v. Lörrach. Levi, Kfm. u. Freifrau v. Oiler m. Fam. v. Stuttgart. Wehard, Hauptmann m. Frau v. Freiburg. Waldenburg m. Frau aus Schlesien. Hamim, Fabr. m. Frau v. Zweibrücken. Fräul. Bartels v. Berlin. Finckel, Kfm. v. Chemnitz. Burger, Kfm. v. Mannheim. Salmon, Kfm. v. Merzig. Bansa, Kfm. v. Wien. Moldenhauer, Fabr. von Frankfurt.

Prinz Max. Thurmwächter, Ing. v. Ludwigshafen. Herzog, Kfm. v. Weingarten. Gugeloper m. Frau a. Holland. Roe, Kfm. v. Destrungen. Kuhn v. Tübingen. Geisfried, Optikus v. Bretten. Walter, Kfm. v. Frankfurt. Blumhard, Kfm. v. Mainz. Baron v. Margopoulos v. Balvetri. Horner, Kfm. v. Birmafens. Wendel, Kfm. v. Geln. Mut, Kfm. v. Offenburg. Seufert, Kfm. v. Frauenalb. Lauber, Kfm. v. Göttingen. Werner, Kfm. v. Freising. v. Hay u. Marjo, Kfl. v. Rotterdam. Fr. Berger v. Baden.

Nothes Haus. Müller, Part. m. Frau v. Stingen. Köster, Thierarzt von Augsburg. Lucas, Kfm. m. Frau v. Geln. Frau Oiger v. Gernbach.

Hedigit und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.